

Einleitend erklärt Herr Dippel die Vorlage.

Auf die Rückfrage von Herrn Ebbinghaus wird von Herrn Dippel erläutert, dass die Möglichkeit einer anderen Nutzung des Gebäudes in der Planung berücksichtigt wurde. Herr Raabe betont, dass der zweite bauliche Rettungsweg fehlt, der auch bei weiterhin bestehenbleibenden schulischen Zwecken notwendig ist.

Herr Fischer bittet im Hinblick auf die Inklusion um eine Integration eines Aufzuges in die brandschutztechnische Sanierung. Herr Dippel gibt an, dass die Vorleistungen für den Aufzug geplant seien und die Vorbereitungen diesbezüglich getroffen werden.

Auf Vorschlag von Herrn Paas werden die Pläne zum besseren Verständnis der Niederschrift beigelegt.

Sodann lässt Herr Müller über folgenden geänderten Beschlussentwurf abstimmen: